



Stellen finden.

Barbiergehäule per sofort gesucht. Karl Pfeil, Delfs a. S.

Jungen Sattlergehilfen sucht O. Wenzel, Büchelstraße 6, Lauchastr.

Knichte, Kürschner, Melker erhalt. Lohnentz. Louise Hürwikel, Stellenvermittlung, Marienburgerstr. 9.

Massenartikel

Petroleum-Glühlichtbrenner ohne Stumpf. Detailpreis 75 Pfg. Colomier, energischer Vertreter

Vertreter

gesucht. General-Vertreter in den nächsten Tagen anhebend. Off. u. „Brenner“ an die Exped. d. Bl. erbeten.

Für Braunkohlenwerk

in Seiger Redter tüchtiger Schlosser gesucht.

melcher jemand in Herstellungarbeiten an Maschinen, Feilen und Selbsthaben ist und die Schloßer- und Schlosserarbeiten besichtigen kann. Schriftliche Mitteilung, nach möglichst hierzu befähigter Personen erbeten an Angewandte

R. Fölsche, Halle a. S.

Oberformer

ca. 30 Jahre alt, für eine feine Glanzschleiferei gesucht. Off. mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und Zeugnisabschriften unter Nr. 9, 929 an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Gute Kohlarbeiter

bei hauseigenem Schmelzwerk gesucht. Emil Reuter & Co.

Jüngere Schmelzer sofort gesucht. Streifer, Zerbaster 17, 1.

Kellerer Schulden für Nachmittags als Kohlarbeiter sofort gesucht. A. Brackebusch, Gr. Ulrichstr. 37 (Hoh. Schiffsch.).

Kräftiger Arbeiter wird gesucht. Zumblyng 9.

Dollinger sofort gesucht. Tölschen Nr. 5.

Für ein hohes Bureau wird ein tüchtiger Buchhalter, nicht zu jung, Herr, welcher 1500-1800 Mk. Paarsvermögen besitzt und sichere Existenz haben will, sofort gesucht. Offerten unter Nr. 11, 7580 an Rudolf Mosse, Halle.

Vertreter bzw. Acquisiteure

gegen hohe Provisionen. Offert. unter G. J. 151 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle.

Gute und dauernde Stellungen

für das Ausland für Herren und Damen ohne Spezialkenntnisse u. ohne Reisekosten. Geschäftsführer, Buchhalter, Verkäufer, Gewand-, Banden-, Verkäuferin, Stenographen, Stenogrammisten u. Modisten. Anfrage u. K. N. 1452 an Rudolf Mosse, Köln.

Reisender

welcher Provinz Sachsen besucht, kann mit potentiellen Verbrauchern tägl. 30 RM. Expedition versehen. Zokolowski, Berlin, Auguststr. 51.

1 Nähergehülfe (Ausgehülfe) sucht sofort. G. Wenzel, Euerhart.

Für eine geübte Schneiderin, 13 Jahren ledig, Schneider, Geh. 450 RM. fr. Stat. Gustav Niemann, Stellenvermittlung, Gr. Ulrichstr. 19.

Freier-Gehülfe

sucht zum 15. Februar. F. Frommann, Bernburgerstr. 31.

Fleißiger Reisender

repräsentationsfähig, zum Zwecke einer konfunktionsfähigen tägl. Verbrauchartikel (D. R. Patent eng.) gegen hohe Provision sofort gesucht. Hinderwerf, Wlanstr. 7, 1.

Jüngeren Kohlarbeiter suchen ein Adler & Co.

Grosse Special-Abtheilung für Kurzwaren, Posamenten, Strick-, Näh- u. Häkel-Garne und sämtliche Zuthaten für Damen-Schneiderei. Preise ohne Konkurrenz. Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3. Geschäftshaus J. Lewin

Besseres weibl. Personal sucht man billig mit bestem Erfolg durch Deutsche Frauen-Zeitung, Copenick-Berlin.

Lehrlings-Gesuch.

Ein junger Mann mit guter Schulbildung, aus achtbarer Familie, findet Aufnahme. Off. Mitteilungen erbeten. A. Huth & Co., Halle a. S.

Ordentl. Laufburschen

sucht sofort S. Weiss.

Leid. Pferdeknechte

mit guten Zeugnissen erheben. Willy Kühn, Stellenvermittlung, Gr. Ulrichstr. 37.

Ordentl. Arbeiter

wird für eine Weinhandlung gesucht. Off. unter B. 932 an die Exped. d. Bl.

Hausbursche

Martha Brandt, Stellenvermittlung, Gr. Ulrichstr. 37.

Stubenmädchen

die schon gehen können und fleißig, sauber und eifrig sind, gesucht. Rittergut Sebnitz-Johannis, bei Caueritz.

1 anst. kinderliebendes Mädchen

wird zu größeren Kindern gesucht. Wo liegt die Exped. d. Bl.

1 anst. kinderliebendes Mädchen

wird zu größeren Kindern gesucht. Wo liegt die Exped. d. Bl.

1 anst. kinderliebendes Mädchen

wird zu größeren Kindern gesucht. Wo liegt die Exped. d. Bl.

1 anst. kinderliebendes Mädchen

wird zu größeren Kindern gesucht. Wo liegt die Exped. d. Bl.

Geübte Mäntelherinnen

finden dauernde u. lohnende Beschäftigung. Gebr. Niemann.

Junge Mädchen

welche in hohem Maße für feine Küche erziehen will (Antritt Oden) gesucht. Gebr. Niemann.

Geübte Mäntelherinnen

finden dauernde u. lohnende Beschäftigung. Gebr. Niemann.

Junge Mädchen

welche in hohem Maße für feine Küche erziehen will (Antritt Oden) gesucht. Gebr. Niemann.

Geübte Mäntelherinnen

finden dauernde u. lohnende Beschäftigung. Gebr. Niemann.

Junge Mädchen

welche in hohem Maße für feine Küche erziehen will (Antritt Oden) gesucht. Gebr. Niemann.

Geübte Mäntelherinnen

finden dauernde u. lohnende Beschäftigung. Gebr. Niemann.

Junge Mädchen

welche in hohem Maße für feine Küche erziehen will (Antritt Oden) gesucht. Gebr. Niemann.

Geübte Mäntelherinnen

finden dauernde u. lohnende Beschäftigung. Gebr. Niemann.

Junge Mädchen

welche in hohem Maße für feine Küche erziehen will (Antritt Oden) gesucht. Gebr. Niemann.

Geübte Mäntelherinnen

finden dauernde u. lohnende Beschäftigung. Gebr. Niemann.

Geübte Mäntelherinnen

finden dauernde u. lohnende Beschäftigung. Gebr. Niemann.

Junge Mädchen

welche in hohem Maße für feine Küche erziehen will (Antritt Oden) gesucht. Gebr. Niemann.

Geübte Mäntelherinnen

finden dauernde u. lohnende Beschäftigung. Gebr. Niemann.

Junge Mädchen

welche in hohem Maße für feine Küche erziehen will (Antritt Oden) gesucht. Gebr. Niemann.

Geübte Mäntelherinnen

finden dauernde u. lohnende Beschäftigung. Gebr. Niemann.

Junge Mädchen

welche in hohem Maße für feine Küche erziehen will (Antritt Oden) gesucht. Gebr. Niemann.

Geübte Mäntelherinnen

finden dauernde u. lohnende Beschäftigung. Gebr. Niemann.

Junge Mädchen

welche in hohem Maße für feine Küche erziehen will (Antritt Oden) gesucht. Gebr. Niemann.

Geübte Mäntelherinnen

finden dauernde u. lohnende Beschäftigung. Gebr. Niemann.

Junge Mädchen

welche in hohem Maße für feine Küche erziehen will (Antritt Oden) gesucht. Gebr. Niemann.

Geübte Mäntelherinnen

finden dauernde u. lohnende Beschäftigung. Gebr. Niemann.

Landwirtsch., Köchinnen, Hochlehrerinnen, mit und ohne Lehrgeld, Buchhalter, Verkäufer, und Haus-, Kinder- u. Mädchen auf's Land erhalten gute Stellen. Willy Kühn, Stellenvermittlung, Gr. Ulrichstr. 37.

Lehrling-Gesuch. LEHRLING

für Bureau einer Lebensversicherung-Gesellschaft gesucht. Offerten mit Lebenslauf unter B. 872 an die Exped. d. Zeitung.

Lehrling

zu Oden gesucht. Otto Staudt, Steins u. Bühlengasse am Südbrühl.

Einen Lehrling

sucht zu Oden Karl Weber, Fleischermeister, Schmeerstr. 6.

Uhrmacher-Lehrling

Eben achtbarer Eltern kann die Uhrmacher gründlich erlernen bei Rud. Hüttinger, Leipzigerstr. 65.

Bäcker-Lehrling

sucht Friedrich Günther, Bäckermeister, Halle a. S., Bahnhofstr. 7.

Lehrling

Bei wenig Bemittelten würde bei 4jähr. Lehre auch Anzüge liefern u. fr. Station. Walter Grempler, Cönnern a. S.

Lehrling

für Comptoir per 1. April d. J. gesucht. Ladung Ausbildung wird zugesichert. Paul Feller & Comp., Walslebenfabrik, Halle a. S., Bahnhofstr. 43.

Lehrling

welcher Oden die Schule besucht, und die Bäckeri u. Konditorei gründl. erlernen will, findet Oden gute Stellung. Bäcker, St. Ulrichstr. 14.

Junger Mann

als Lehrling für das Comptoir per sofort ab per 1. April d. Off. u. B. 7998 an Rudolf Mosse, Halle.

Lehrling

für Kaufmännische Beschäftigung gesucht. Fr. Max Thiermann, Leipzigerstr. 13.

Lehrling

sucht zu Oden. F. Sonnenkall, Eberleben.

Stellen suchen.

Ein schon längere Jahre in Brauerei für...

Junger verheir. Kaufmann...

Ein junger Mann mit schöner Hand...

Junger Stellmacher...

Junger Schneider...

Junger Kaufmann...

Ein eleg. schwarzes Kleid...

Verkauft sein neuer Berliner Eisen...

2 franz. Bettst. Kastenbetten...

2 Futterweine in verkaufen...

Bedarfsartikel

Säuglinge

Wöchnerinnen

Hugo Nehab

Gr. Ulrichstraße 27.

Neue Kurse

Heirath.

Frauen

Verloren

Grundstück

Eiserner Säulenofen

Zu kaufen gesucht

Briefmarken

Nussbaum-Möbel

Stoffdivan 25 Mk.

Indw. Wunderschr. 31.

Zu verkaufen

Große Auswahl

Möbel

Ausstattungen

Gebrauchte Flügel

Selten günstiger

General-Anzeiger

Verloren

Grundstück

Eiserner Säulenofen

Zu kaufen gesucht

Briefmarken

Nussbaum-Möbel

Stoffdivan 25 Mk.

Indw. Wunderschr. 31.

General-Anzeiger

Verloren

Grundstück

Eiserner Säulenofen

Zu kaufen gesucht

Advertisement for Hugo Nehab, featuring a portrait of a woman and text about baby supplies and maternity services.

Advertisement for 'Stellen suchen' (Job openings) with various listings.

Advertisement for 'General-Anzeiger' (General Advertiser) with contact information.

Advertisement for 'Verloren' (Lost) with details of missing items.

Advertisement for 'Grundstück' (Real Estate) with property details.

Advertisement for 'Eiserner Säulenofen' (Iron Column Stove) with technical specifications.

Advertisement for 'Zu kaufen gesucht' (Wanted to Buy) with various items.



**Max Richter, Leipzig**  
sind jetzt auch in 1/4 Pfd.-Packeten (im Preise von 25—50 Pfg.) zu haben bei  
**A. Krantz Nachf.,**  
Fernruf 2064. Gr. Steinstrasse 11.  
Probieren gratis!

**Confirmanden-Kleider und Anzüge**  
vorrätig und nach Maß, sowie  
**Wäsche, Unterröcke, Jackets** usw.  
empfehlen in bekannt geschmackvoller und guter Ausführung.  
Conf.-Anzüge fertig von 19.50 Mk., nach Maß 32 Mark an.  
Conf.-Kleider von 22.50 Mk. an.  
**Geschw. Jüdel, 101**  
Leipzigerstraße 101.

Emil Schober, Halle a. S.  
Steinweggeschäft — Steinbruchbetriebe  
Comptoir: Mansfelderstr. 52.  
Telephon 2081.  
**Abteilung: Grabdenkmäler.**  
Lager: Nopplay (Gde. Wuchererstr.)  
Individuelle Entwürfe, Preisabgaben  
kostenfrei.

In meinem  
**Inventur-Ausverkauf**  
kommen  
**fortgesetzt**  
**Gardinen**  
**Tischdecken**  
**Teppiche**  
**Möbelstoffe**  
**Bettvorlagen**  
**Portieren**  
abgepasst u. vom Stück,  
theilweise für die Hälfte  
zum Verkauf.  
**M. Schneider,**  
Leipzigerstr. 94.  
Mitglied d. Rabatt-Spar-Vereins.  
Wittwe, 45 Jahre, hier fremd, sucht die  
Verantwortung eines Herrn zu machen bezugs  
späterer Details.  
Offerten unter 11 hauptpostlagernd.

**Verdingung.**  
Die Verierung und Aufstellung von ei-  
ner Leberbaute und zwar Los III mit 43,9 t  
Gien und Los IV mit 74,0 t Gien für die  
Reparaturarbeiten der Leberbaute  
soll in Bauaufseherung vergeben werden.  
Bezeichnungen und Zeichnungen liegen  
im Zimmer 81 unserer Kasse während der  
Dienststunden zur Einsicht aus und können  
auch gegen portos und befähigte Ein-  
sendung von 1,20 Mk. für die Zeichnungen  
beider Lose und von 2,0 Mk. bzw. 4,50 Mk.  
für die Zeichnungen für Los III bzw.  
Los IV in barem Gelde (nicht Briefmarken)  
von dort bezogen werden.  
Angebote sind verschlossen und mit der  
Aufschrift „Angebot auf Aufstellung von  
einer Leberbaute für Verdingung-Dienst-  
machungen“ bis zum 12. Februar d. J.,  
vormittags 10 Uhr, zu welcher Zeit die  
Eröffnung der Angebote erfolgen wird,  
postfrei an uns einzubringen.  
Zugangsfrist 3 Wochen.  
Ort, den 30. Januar 1903.  
Königl. Eisenbahndirektion.

**Kühner!**  
1902er Jial., sog. Steinger, garant. leb.  
Brannt, franco 12 Cdt. 1 Schilf 46 21,50  
Kaphan-Locker, Preis 50, Schilf  
C. F. Ritter,  
Leipzigerstraße 90.

**Jung und schön!**  
macht  
**Lilienmilch**  
(aus Le Ly)  
Innentheils zur Verbesserung der Haut  
u. zum Schutz gegen die Wirkung von Sonne,  
Wind, Staub, Frost u. kalte Luft.  
Central-Drogerie  
Zehlammstr. 8 (Haltmarkt).

**Trauer - Hüte**  
und sämtliche  
**Trauer - Artikel.**  
Ph. Liebenthal & Co.,  
Leipzigerstr. 100.  
Mitglied d. Rabatt-Spar-Vereins.

**Fächer**  
Ausverkauf.  
Schirmfabrik  
**F. B. Henzel,**  
Leipzigerstraße 98.

**Medicinal-Tokayer,**  
bester Kräftigungsmittel für Kranke,  
aus den Kellern des Oesterreichischen  
Er. Maj. des Kaisers von  
Oesterreich  
Nistet in 1/2 l. 1,75, 90 u. 50 d  
Progerie  
Gr. Ulrichstr. 6. **F. A. Patz.**

**Familien-Nachrichten.**  
Die glückliche Geburt eines  
kräftigen Jungen  
zeigen hoch erfreut an  
**Oskar Marquardt u. Frau,**  
Marie geb. Wagner.  
Die glückliche Geburt eines  
gesunden kräftigen Mädchens  
zeigen hoch erfreut an  
**Georg Glaussitzer**  
und Frau.

**Statt besonderer Anzeige!**  
Seit früh 4 1/2 Uhr entschlief sanft  
nach längeren schweren Leiden unsere  
gute, liebe Mutter, Großmutter,  
Schwiegermutter, Schwägerin u. Tante,  
Frau verwitwete  
**Bertha Schüssler**  
geb. Prinz  
im 71. Lebensjahre.  
Die selige hinterließ an  
Halle a. S. und Dresden, den  
31. Januar 1903.  
Die trauernden Familien  
Frischel, Halle a. S., Frau Waueritz 16.  
Schüssler, Dresden, Bismarckstr. 1.  
Die Beerdigung findet Dienstag den  
3. Februar, Nachm. 3 Uhr von der  
Kapelle des Nordfriedhofes aus statt,  
und nicht, wie in der geliebten Nr.  
insolge eines Verwechslungs-Falles  
angegeben, vom Südfriedhofe aus.

**Statt besonderer Anzeige.**  
Zu betrachten geben wir Verwandten,  
Freunden u. Bekannten die Nachricht,  
dass unsere liebe Mutter, Schwieger-  
u. Großmutter, die verwitwete Frau  
**Bertha Fritzsche**  
geb. Müller  
nach längeren Leiden heute in die  
ewige Heimat abgerufen wurde.  
Halle a. S., den 2. Februar 1903.  
Laura Fritzsche  
Carl Fritzsche, Antiquarstr.,  
Halle a. S.  
Ida Fritzsche geb. Jehr.  
Otto Fritzsche, Kaufmann, Schwieger.  
Elise Fritzsche geb. Möbius.  
Elise Kästlin geb. Köpcke,  
Heinrich Kästlin, Geh. Hofrath, Prof.,  
Dr. med., Zittau.  
Die Beerdigung findet am Mittwoch  
um 3 Uhr von Trauerhaus Henricke-  
straße 25 aus statt.

Heute früh 3 Uhr entschlief sanft  
unsere gute Schwester, Tante und  
Großtante, Frau  
**Amalie Krüger**  
im Alter von fast 97 Jahren.  
Um stille Beileide bitten  
im Namen der trauernden Hinterbliebenen  
Frau Eintracht  
**L. Hildneragen.**  
Halle a. S., d. 3. Februar 1903.

**Statt besonderer Meldung.**  
Gestern Nachmittag 2 1/2 Uhr ver-  
schied nach langen schweren Leiden  
mein lieber, hochgeliebter Mann  
**Franz Sipp**  
im Alter von 36 Jahren.  
Um stille Beileide bitten  
**Margarethe Sipp** geb. Harbow.  
Beerdigung findet Mittwoch 4 Uhr von  
Trauerhaus Döndritz 5 aus statt.

**Statt besonderer Meldung.**  
Gestern Mittag 1 1/2 Uhr erliefte  
Gott der Herr meinen lieben, treu-  
erzogenen, braven Mann, unseren  
lieben, herzogen Vater, Schwie-  
ger- und Grossvater, den  
Lokomotivführer a. D.  
**Franz Otto Besser**  
von seinem langen Leiden durch  
einen sanften Tod.  
Im tiefen Schmerz  
**Hedwig Besser** geb. Stüdt.  
**Margarete Blume** geb. Besser.  
**Hermann Blume.**  
Die Beerdigung findet Donner-  
stag Mittag 12 Uhr vom Trauer-  
haus, Geiststrasse 12, nach dem  
Neumarktfriedhof statt.

**Todes-Anzeige.**  
Gestern Nachmittag 2 1/2 Uhr erliefte  
ein sanfter Tod unseren lieben Sohn,  
Bruder u. Schwager, den Vater  
**Albert Kreuzmann**  
von seinem langen, schweren Leiden,  
das mit Hermit lieberrührt angehen.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
**Fr. Kreuzmann,**  
Witzgänger 8.  
Die Beerdigung findet Mittwoch den  
4. Febr., Nachmittags 3 Uhr von der  
Friedhofhalle des Südfriedhofes statt.

Am 31. Januar 11 Uhr Abends  
verschied nach langen Leiden unsere  
unvergessliche, treuergebende Mutter,  
Groß- und Schwiegermutter, Witwe  
**Alwine Hohmann**  
geb. König  
im 75. Lebensjahre.  
Dies zeigen an mit der Bitte um  
stille Theilnahme.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Halle a. S., den 2. Februar 1903.  
Die Beerdigung findet Mittwoch  
Nachmittags 2 1/2 Uhr von der Kapelle  
des Südfriedhofes aus statt.

**Dankagung.**  
Für die liebevolle Theilnahme und  
liberale reichen Kranke spenden bei dem  
Friedhof meine liebe Frau, unsere  
guten Mutter u. Großmutter, der Frau  
**Wilhelmine Werner,**  
geb. Göner.  
sagen wir auf diesem Wege unseren  
innigsten Dank. Besonderen Dank  
Gern Superintendent Geballe für die  
tröstlichen Worte am Grabe, sowie  
allen, die ihr das liebe Geleit gaben,  
unsern aufrichtigsten Dank.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
**Louis Werner,**  
Halle a. S., 2. Februar 1903.

**Dankagung.**  
Für die liebevolle Theilnahme und  
liberale reichen Kranke spenden bei dem  
Friedhof meine liebe Frau, unsere  
guten Mutter u. Großmutter, der Frau  
**Wilhelmine Werner,**  
geb. Göner.  
sagen wir auf diesem Wege unseren  
innigsten Dank. Besonderen Dank  
Gern Superintendent Geballe für die  
tröstlichen Worte am Grabe, sowie  
allen, die ihr das liebe Geleit gaben,  
unsern aufrichtigsten Dank.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
**Louis Werner,**  
Halle a. S., 2. Februar 1903.

**Statt besonderer Meldung.**  
Gestern Morgen entschlief unsere gute Mutter und Tante  
**Frau Wilhelmine Carl**  
im 70. Lebensjahre.  
Um stille Beileide bitten  
die Familie Thoss.  
Die Beerdigung findet Freitag Mittag 3 Uhr von der Friedhofskapelle  
in Randeburg statt.

**Statt jeder besonderen Meldung.**  
Gestern Abend 11 Uhr verstarb plötzlich und unerwartet infolge  
Herzblutung mein herzenguter Gatte, unser treuer Vater, der  
Kaufmann  
**Johannes Krzywoszynski**  
im fast vollendeten 52. Lebensjahre.  
Um stille Beileide bitten  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Halle a. S., den 3. Februar 1903.

**Statt jeder besonderen Meldung.**  
Gestern Abend 11 Uhr verstarb plötzlich und unerwartet infolge  
Herzblutung mein herzenguter Gatte, unser treuer Vater, der  
Kaufmann  
**Johannes Krzywoszynski**  
im fast vollendeten 52. Lebensjahre.  
Um stille Beileide bitten  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Halle a. S., den 3. Februar 1903.

**Statt jeder besonderen Meldung.**  
Gestern Abend 11 Uhr verstarb plötzlich und unerwartet infolge  
Herzblutung mein herzenguter Gatte, unser treuer Vater, der  
Kaufmann  
**Johannes Krzywoszynski**  
im fast vollendeten 52. Lebensjahre.  
Um stille Beileide bitten  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Halle a. S., den 3. Februar 1903.

**Statt jeder besonderen Meldung.**  
Gestern Abend 11 Uhr verstarb plötzlich und unerwartet infolge  
Herzblutung mein herzenguter Gatte, unser treuer Vater, der  
Kaufmann  
**Johannes Krzywoszynski**  
im fast vollendeten 52. Lebensjahre.  
Um stille Beileide bitten  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Halle a. S., den 3. Februar 1903.

**Statt jeder besonderen Meldung.**  
Gestern Abend 11 Uhr verstarb plötzlich und unerwartet infolge  
Herzblutung mein herzenguter Gatte, unser treuer Vater, der  
Kaufmann  
**Johannes Krzywoszynski**  
im fast vollendeten 52. Lebensjahre.  
Um stille Beileide bitten  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Halle a. S., den 3. Februar 1903.

**Verein ehemal. Dragoner.**  
Am Sonntag den 1. Februar Nachmittags starb nach langem  
Kranklager unser lieber Kamerad Herr  
**Franz Sipp.**  
Der Verein verliert in dem Dahingeschiedenen einen treuen, braven  
Kameraden, dessen Andenken wir stets in Ehren halten werden.  
Zur Trauerfeier versammeln sich die Kameraden Mittwoch Nach-  
mittags 3 Uhr im Vereinslokal „Restaurant zum Markgrafen“.  
Der Vorstand.

Für die vielfachen Beweise herzlichster Liebe und Theilnahme bei dem  
uns so schmerzhaft betroffenen plötzlichen Hinscheiden unseres hochgeliebten und  
hochgeliebten Vaters und Schwiegervaters, des Hofmeisters der hiesigen Gas-  
und Wasserwerke  
**Karl Reimer**  
sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank ab. Innigen Dank auch  
dem Kuratorium der hiesigen Gas- und Wasserwerke, Herrn Direktor Schreyer,  
dem technischen Bureau, den Bureaubeamten und Arbeitern, dem Ortsverband  
der Gemeindefreien, sowie dem Werkmeister-Beirath Herrn Salla a. S. und  
Herrn Sipp für die herzlichsten Blumenbeigaben und das liebe Geleit. Besonderen  
Dank Herrn Hofmeister Wendt für seine Beileidigungen und seinen Beistand,  
Herrn Sipp für die theilnehmende Theilnahme für die tröstlichen Worte am  
Grabe und der Genußabtheilung für den ergebenden Empfang bei jeder Beileide  
herzlich.  
Halle a. S., den 3. Februar 1903.

Für die vielfachen Beweise herzlichster Liebe und Theilnahme bei dem  
uns so schmerzhaft betroffenen plötzlichen Hinscheiden unseres hochgeliebten und  
hochgeliebten Vaters und Schwiegervaters, des Hofmeisters der hiesigen Gas-  
und Wasserwerke  
**Karl Reimer**  
sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank ab. Innigen Dank auch  
dem Kuratorium der hiesigen Gas- und Wasserwerke, Herrn Direktor Schreyer,  
dem technischen Bureau, den Bureaubeamten und Arbeitern, dem Ortsverband  
der Gemeindefreien, sowie dem Werkmeister-Beirath Herrn Salla a. S. und  
Herrn Sipp für die herzlichsten Blumenbeigaben und das liebe Geleit. Besonderen  
Dank Herrn Hofmeister Wendt für seine Beileidigungen und seinen Beistand,  
Herrn Sipp für die theilnehmende Theilnahme für die tröstlichen Worte am  
Grabe und der Genußabtheilung für den ergebenden Empfang bei jeder Beileide  
herzlich.  
Halle a. S., den 3. Februar 1903.

Für die vielfachen Beweise herzlichster Liebe und Theilnahme bei dem  
uns so schmerzhaft betroffenen plötzlichen Hinscheiden unseres hochgeliebten und  
hochgeliebten Vaters und Schwiegervaters, des Hofmeisters der hiesigen Gas-  
und Wasserwerke  
**Karl Reimer**  
sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank ab. Innigen Dank auch  
dem Kuratorium der hiesigen Gas- und Wasserwerke, Herrn Direktor Schreyer,  
dem technischen Bureau, den Bureaubeamten und Arbeitern, dem Ortsverband  
der Gemeindefreien, sowie dem Werkmeister-Beirath Herrn Salla a. S. und  
Herrn Sipp für die herzlichsten Blumenbeigaben und das liebe Geleit. Besonderen  
Dank Herrn Hofmeister Wendt für seine Beileidigungen und seinen Beistand,  
Herrn Sipp für die theilnehmende Theilnahme für die tröstlichen Worte am  
Grabe und der Genußabtheilung für den ergebenden Empfang bei jeder Beileide  
herzlich.  
Halle a. S., den 3. Februar 1903.

Für die vielfachen Beweise herzlichster Liebe und Theilnahme bei dem  
uns so schmerzhaft betroffenen plötzlichen Hinscheiden unseres hochgeliebten und  
hochgeliebten Vaters und Schwiegervaters, des Hofmeisters der hiesigen Gas-  
und Wasserwerke  
**Karl Reimer**  
sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank ab. Innigen Dank auch  
dem Kuratorium der hiesigen Gas- und Wasserwerke, Herrn Direktor Schreyer,  
dem technischen Bureau, den Bureaubeamten und Arbeitern, dem Ortsverband  
der Gemeindefreien, sowie dem Werkmeister-Beirath Herrn Salla a. S. und  
Herrn Sipp für die herzlichsten Blumenbeigaben und das liebe Geleit. Besonderen  
Dank Herrn Hofmeister Wendt für seine Beileidigungen und seinen Beistand,  
Herrn Sipp für die theilnehmende Theilnahme für die tröstlichen Worte am  
Grabe und der Genußabtheilung für den ergebenden Empfang bei jeder Beileide  
herzlich.  
Halle a. S., den 3. Februar 1903.

Für die vielfachen Beweise herzlichster Liebe und Theilnahme bei dem  
uns so schmerzhaft betroffenen plötzlichen Hinscheiden unseres hochgeliebten und  
hochgeliebten Vaters und Schwiegervaters, des Hofmeisters der hiesigen Gas-  
und Wasserwerke  
**Karl Reimer**  
sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank ab. Innigen Dank auch  
dem Kuratorium der hiesigen Gas- und Wasserwerke, Herrn Direktor Schreyer,  
dem technischen Bureau, den Bureaubeamten und Arbeitern, dem Ortsverband  
der Gemeindefreien, sowie dem Werkmeister-Beirath Herrn Salla a. S. und  
Herrn Sipp für die herzlichsten Blumenbeigaben und das liebe Geleit. Besonderen  
Dank Herrn Hofmeister Wendt für seine Beileidigungen und seinen Beistand,  
Herrn Sipp für die theilnehmende Theilnahme für die tröstlichen Worte am  
Grabe und der Genußabtheilung für den ergebenden Empfang bei jeder Beileide  
herzlich.  
Halle a. S., den 3. Februar 1903.

Gestern Mittag 12 Uhr nach  
kurgen schweren Leiden unser einziges,  
völlig geliebtes  
**Gretchen**  
im 3. Lebensjahre.  
Dies zeigen wir allen Freunden und  
Bekanntem herzlichst an.  
**Gustav Gipel** nebst Frau,  
geb. Hermann.

Für die vielen Beweise herzlichster  
Theilnahme beim Begräbnis unserer  
lieben Mutter, Schwieger-, Groß- und  
Urgroßmutter  
**Elise Friederike Franke**  
sagen wir hiermit unseren innigsten Dank.  
Die trauernden Hinterbliebenen:  
**Franke, Stüttrich.**

Für die vielen Beweise herzlichster  
Theilnahme beim Begräbnis unseres  
lieben Mannes, unseres guten Vaters  
**Ernst Lotze**  
sagen wir allen Verwandten und Be-  
kannnten, die seinen Sarg so reichlich mit  
Blumen schmückten und ihm das liebe  
Geleit zur Ruhe gaben, unseren herz-  
lichsten Dank. Dank Herrn Pastor  
Richter für seine tröstlichen Worte  
am Grabe, sowie der Firma A. W. Salla  
und seinen Beileidigungen.  
Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise herzlichster  
Theilnahme beim Begräbnis meiner  
so früh dahingeschiedenen unvergeß-  
lichen Gatten, des Instrumentenbauers  
**Walter Gerbeth**  
sage ich allen Freunden u. Bekannten  
meinen herzlichsten Dank. Besonderen  
Dank dem Herrn Pastor für die  
tröstlichen Worte am Grabe, Beson-  
deren Dank dem Herrn Giesels und  
dem geliebten Personal der Firma  
G. Rüd. Ritter für die reichen Blumen-  
spenden und Begleitung zu meinem  
letzten Ruhe.  
**Anna verw. Gerbeth,**  
geb. Rohm.

Für die liebevolle Theilnahme und  
liberale reichen Kranke spenden bei dem  
Friedhof meine liebe Frau, unsere  
guten Mutter u. Großmutter, der Frau  
**Wilhelmine Werner,**  
geb. Göner.  
sagen wir auf diesem Wege unseren  
innigsten Dank. Besonderen Dank  
Gern Superintendent Geballe für die  
tröstlichen Worte am Grabe, sowie  
allen, die ihr das liebe Geleit gaben,  
unsern aufrichtigsten Dank.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
**Louis Werner,**  
Halle a. S., 2. Februar 1903.

Für die liebevolle Theilnahme und  
liberale reichen Kranke spenden bei dem  
Friedhof meine liebe Frau, unsere  
guten Mutter u. Großmutter, der Frau  
**Wilhelmine Werner,**  
geb. Göner.  
sagen wir auf diesem Wege unseren  
innigsten Dank. Besonderen Dank  
Gern Superintendent Geballe für die  
tröstlichen Worte am Grabe, sowie  
allen, die ihr das liebe Geleit gaben,  
unsern aufrichtigsten Dank.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
**Louis Werner,**  
Halle a. S., 2. Februar 1903.

Für die liebevolle Theilnahme und  
liberale reichen Kranke spenden bei dem  
Friedhof meine liebe Frau, unsere  
guten Mutter u. Großmutter, der Frau  
**Wilhelmine Werner,**  
geb. Göner.  
sagen wir auf diesem Wege unseren  
innigsten Dank. Besonderen Dank  
Gern Superintendent Geballe für die  
tröstlichen Worte am Grabe, sowie  
allen, die ihr das liebe Geleit gaben,  
unsern aufrichtigsten Dank.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
**Louis Werner,**  
Halle a. S., 2. Februar 1903.

Für die liebevolle Theilnahme und  
liberale reichen Kranke spenden bei dem  
Friedhof meine liebe Frau, unsere  
guten Mutter u. Großmutter, der Frau  
**Wilhelmine Werner,**  
geb. Göner.  
sagen wir auf diesem Wege unseren  
innigsten Dank. Besonderen Dank  
Gern Superintendent Geballe für die  
tröstlichen Worte am Grabe, sowie  
allen, die ihr das liebe Geleit gaben,  
unsern aufrichtigsten Dank.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
**Louis Werner,**  
Halle a. S., 2. Februar 1903.

Für die liebevolle Theilnahme und  
liberale reichen Kranke spenden bei dem  
Friedhof meine liebe Frau, unsere  
guten Mutter u. Großmutter, der Frau  
**Wilhelmine Werner,**  
geb. Göner.  
sagen wir auf diesem Wege unseren  
innigsten Dank. Besonderen Dank  
Gern Superintendent Geballe für die  
tröstlichen Worte am Grabe, sowie  
allen, die ihr das liebe Geleit gaben,  
unsern aufrichtigsten Dank.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
**Louis Werner,**  
Halle a. S., 2. Februar 1903.

Für die liebevolle Theilnahme und  
liberale reichen Kranke spenden bei dem  
Friedhof meine liebe Frau, unsere  
guten Mutter u. Großmutter, der Frau  
**Wilhelmine Werner,**  
geb. Göner.  
sagen wir auf diesem Wege unseren  
innigsten Dank. Besonderen Dank  
Gern Superintendent Geballe für die  
tröstlichen Worte am Grabe, sowie  
allen, die ihr das liebe Geleit gaben,  
unsern aufrichtigsten Dank.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
**Louis Werner,**  
Halle a. S., 2. Februar 1903.

Für die liebevolle Theilnahme und  
liberale reichen Kranke spenden bei dem  
Friedhof meine liebe Frau, unsere  
guten Mutter u. Großmutter, der Frau  
**Wilhelmine Werner,**  
geb. Göner.  
sagen wir auf diesem Wege unseren  
innigsten Dank. Besonderen Dank  
Gern Superintendent Geballe für die  
tröstlichen Worte am Grabe, sowie  
allen, die ihr das liebe Geleit gaben,  
unsern aufrichtigsten Dank.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
**Louis Werner,**  
Halle a. S., 2. Februar 1903.

Für die liebevolle Theilnahme und  
liberale reichen Kranke spenden bei dem  
Friedhof meine liebe Frau, unsere  
guten Mutter u. Großmutter, der Frau  
**Wilhelmine Werner,**  
geb. Göner.  
sagen wir auf diesem Wege unseren  
innigsten Dank. Besonderen Dank  
Gern Superintendent Geballe für die  
tröstlichen Worte am Grabe, sowie  
allen, die ihr das liebe Geleit gaben,  
unsern aufrichtigsten Dank.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
**Louis Werner,**  
Halle a. S., 2. Februar 1903.

Für die liebevolle Theilnahme und  
liberale reichen Kranke spenden bei dem  
Friedhof meine liebe Frau, unsere  
guten Mutter u. Großmutter, der Frau  
**Wilhelmine Werner,**  
geb. Göner.  
sagen wir auf diesem Wege unseren  
innigsten Dank. Besonderen Dank  
Gern Superintendent Geballe für die  
tröstlichen Worte am Grabe, sowie  
allen, die ihr das liebe Geleit gaben,  
unsern aufrichtigsten Dank.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
**Louis Werner,**  
Halle a. S., 2. Februar 1903.

Für die liebevolle Theilnahme und  
liberale reichen Kranke spenden bei dem  
Friedhof meine liebe Frau, unsere  
guten Mutter u. Großmutter, der Frau  
**Wilhelmine Werner,**  
geb. Göner.  
sagen wir auf diesem Wege unseren  
innigsten Dank. Besonderen Dank  
Gern Superintendent Geballe für die  
tröstlichen Worte am Grabe, sowie  
allen, die ihr das liebe Geleit gaben,  
unsern aufrichtigsten Dank.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
**Louis Werner,**  
Halle a. S., 2. Februar 1903.

Für die liebevolle Theilnahme und  
liberale reichen Kranke spenden bei dem  
Friedhof meine liebe Frau, unsere  
guten Mutter u. Großmutter, der Frau  
**Wilhelmine Werner,**  
geb. Göner.  
sagen wir auf diesem Wege unseren  
innigsten Dank. Besonderen Dank  
Gern Superintendent Geballe für die  
tröstlichen Worte am Grabe, sowie  
allen, die ihr das liebe Geleit gaben,  
unsern aufrichtigsten Dank.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
**Louis Werner,**  
Halle a. S., 2. Februar 1903.

Für die liebevolle Theilnahme und  
liberale reichen Kranke spenden bei dem  
Friedhof meine liebe Frau, unsere  
guten Mutter u. Großmutter, der Frau  
**Wilhelmine Werner,**  
geb. Göner.  
sagen wir auf diesem Wege unseren  
innigsten Dank. Besonderen Dank  
Gern Superintendent Geballe für die  
tröstlichen Worte am Grabe, sowie  
allen, die ihr das liebe Geleit gaben,  
unsern aufrichtigsten Dank.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
**Louis Werner,**  
Halle a. S., 2. Februar 1903.

Für die liebevolle Theilnahme und  
liberale reichen Kranke spenden bei dem  
Friedhof meine liebe Frau, unsere  
guten Mutter u. Großmutter, der Frau  
**Wilhelmine Werner,**  
geb. Göner.  
sagen wir auf diesem Wege unseren  
innigsten Dank. Besonderen Dank  
Gern Superintendent Geballe für die  
tröstlichen Worte am Grabe, sowie  
allen, die ihr das liebe Geleit gaben,  
unsern aufrichtigsten Dank.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
**Louis Werner,**  
Halle a. S., 2. Februar 1903.

